

Alexander Beyer

Waldhornstr. 26  
D - 82110 Germering

Tel.: +49 (89) 45 81 85 85

E-Mail: [webmaster@developmentsuite.de](mailto:webmaster@developmentsuite.de)

Web: <http://www.developmentsuite.de>

## DSLOGIN

*Projektdokumentation*

Projektname:	dsLogin
Erstellt am:	10.12.2010
Letzte Änderung:	10.12.2010
Version:	1.0.0
Ansprechpartner:	Alexander Beyer ( <a href="mailto:ABeyer@DevelopmentSuite.de">ABeyer@DevelopmentSuite.de</a> )

### Anmeldung

Benutzername:

Passwort:

Login

### Anmeldung

Benutzername oder Kennwort falsch.  
Bitte probieren Sie es nochmal.

Benutzername:

Passwort:

Login

### Anmeldung

Ihre Session ist abgelaufen.  
Sie müssen sich leider erneut anmelden.

Benutzername:

Passwort:

Login

## Inhaltsverzeichnis

<b>Änderungen des Dokuments</b>	<b>2</b>
<b>Einleitung</b>	<b>3</b>
<b>Das dsLogin-Paket</b>	<b>3</b>
<b>Lizenz</b>	<b>4</b>
<b>Konfiguration</b>	<b>5</b>
dsLanguageDE.php	5
dsSettings.php	6
<b>Verwendung des Pakets</b>	<b>8</b>
Seite auf der das Login-Formular angezeigt werden soll	8
Ausloggen	8
Seiten die von dem Login geschützt werden sollen	8

## Änderungen des Dokuments

Wer	Version	Wann	Was
Alexander Beyer	1.0.0	10.12.2010	Erstellung der Dokumentation

## Einleitung

Das dsLogin-Paket bietet auch dem PHP-unerfahrenen Webseiten-Ersteller die Möglichkeit, schnell und einfach bestimmte Seiten seiner Internetpräsenz mit einem Passwort oder einer Benutzername/Passwort-Kombination zu schützen.

Es sind dazu keinerlei Programmierkenntnisse nötig, da die Erstellung ausschließlich über Konfigurationsdateien erfolgt. Anschließend muss nur ein einfacher Code-Block sowohl auf der Seite eingefügt werden, auf der das Login-Formular erscheinen soll wie auch auf jeder zu schützenden Seite, und fertig.

## Das dsLogin-Paket

Das gesamte Paket wird mit den folgenden Dateien ausgeliefert:

Dateiname	Funktion
dsLanguageDE.php	Sprachdatei in Deutsch, in der die auszugebenden Texte gespeichert sind. <b>(Kann ausgetauscht, modifiziert oder für eigene Übersetzungen verwendet werden.)</b>
dsLanguageEN.php	Sprachdatei in Englisch, in der die auszugebenden Texte gespeichert sind. <b>(Kann ausgetauscht, modifiziert oder für eigene Übersetzungen verwendet werden.)</b>
dsLogin.php	Eigentliche Login-Datei, die auf der Seite eingebunden wird, auf der das Login-Formular angezeigt werden soll.
dsLoginCheck.php	Prüfdatei, die auf den Seiten eingebunden wird, die durch den Login geschützt werden sollen.
dsLoginFunction.inc.php	Verschiedene Funktionen.
dsSettings.php	Konfigurationsdatei, in der die Einstellungen zu dem Formular gespeichert sind. <b>(Kann ausgetauscht, modifiziert oder für eigene Übersetzungen verwendet werden.)</b>
license.txt	Lizenz-Bestimmungen (Englisch)
lizenz.txt	Lizenz-Bestimmungen (Deutsch)
anleitung.pdf	Die hiermit vorliegende Anleitung (Deutsch)
admin.php	Beispieldatei, die eine geschützte Datei darstellt
index.php	Beispieldatei, die die Datei darstellt, von der aus eingeloggt wird.

**In der aktuellen Version ist das dsLogin-Paket sowohl für den privaten als auch kommerziellen Gebrauch noch kostenlos, was sich aber in späteren Versionen noch ändern kann.**

## Lizenz

Außer, wenn anders angegeben, gehören die Rechte an der gesamten Dokumentation und den PHP-Quelltexten, die in dem dsLogin-Paket enthalten sind, Alexander Beyer (DevelopmentSuite).

Copyright ©2010 Alexander Beyer (DevelopmentSuite). Alle Rechte vorbehalten.

Dieser PHP-Quelltext wird so, wie er ist, zur Verfügung gestellt, ohne irgendwelche ausdrücklichen oder implizierten Gewährleistungen.

In keinem Fall kann der Autor für Schäden haftbar gemacht werden, die durch die Benutzung dieses PHP-Quelltextes entstanden sind.

Die Benutzung für nicht kommerziellen Einsatz ist gestattet.

Für den kommerziellen Einsatz müssen Sie evtl. eine Nutzungsgebühr bezahlen. Bitte senden Sie dazu eine Email an [ABeyer@DevelopmentSuite.de](mailto:ABeyer@DevelopmentSuite.de).

Wenn Sie die Nutzungsgebühr bezahlt haben, erhalten Sie einen sauberen (unverschlüsselten) Quelltext mit leserlichem Code und Kommentaren und sind frei, den Quelltext zu verändern. Des Weiteren ist die Copyright-Zeile am Ende entfernt.

1. Jede Weitergabe des Quelltextes muss sämtliche Copyright-Vermerke, die zur Zeit angegeben sind, beinhalten und diese Liste der Lizenz-Bedingungen muss ohne Veränderung beigelegt sein.
2. Der Ursprung des PHP-Quelltextes darf nicht verschwiegen oder falsch dargestellt werden; Sie dürfen nicht behaupten, den Original-Quelltext geschrieben zu haben. Wenn Sie den PHP-Quelltext benutzen, um es in einem eigenen Produkt zu verwenden, ist eine Anmerkung in der Produktbeschreibung notwendig.
3. Der PHP-Quelltext ist ohne weitere Benachrichtigung an den Copyright-Inhaber nicht für den Weiterverkauf freigegeben.

Alexander Beyer  
DevelopmentSuite

Waldhornstr. 26  
82110 Germering

Phone: +49 (89) 45 81 85 85

Mail: [ABeyer@DevelopmentSuite.de](mailto:ABeyer@DevelopmentSuite.de)

Web: <http://www.DevelopmentSuite.de>

## Konfiguration

Die Konfiguration erfolgt über die Dateien `dsLanguage*.php` und `dsSettings.php`, wobei der Stern für das Länderkürzel steht, in dessen Sprache die Datei verfasst ist (ausgeliefert wird in den Sprachen Deutsch „DE“ und Englisch „EN“). In den folgenden Konfigurationsbeispielen werden die deutschen Werte verwendet.

### `dsLanguageDE.php`

Diese Datei beschreibt die eigentlichen Texte, die ausgegeben werden. Vor dem Gleichheitszeichen steht der Variablenname, der bestimmt, um welchen Text es sich handelt. Diesen bitte nicht verändern und auch nicht löschen, da alle Variablenamen für den fehlerfreien Betrieb notwendig sind, und vorhanden sein müssen.

Wenn in einem Text „%1\$s“, „%2\$s“ oder ähnliches steht, werden diese Platzhalter durch einen anderen Text ersetzt, der sich erst im Code entscheidet (z.B. durch die eingegebene Email-Adresse).

Zu beachten ist auch, dass Sonderzeichen und Umlaute durch die entsprechenden HTML-Akronyme ersetzt werden müssen (z.B. ü = „&uuml;“, ß = „%szlig;“ etc.).

Variablenname	Erläuterung und Beispiel
<code>\$DSLANG_USERNAME</code>	Beschriftung des "Benutzername"-Feldes  <code>\$DSLANG_USERNAME = 'Benutzername';</code>
<code>\$DSLANG_PASSWORD</code>	Beschriftung des "Passwort"-Feldes  <code>\$DSLANG_PASSWORD = 'Passwort';</code>
<code>\$DSLANG_LOGIN</code>	Beschriftung des "Abschicken"-Buttons  <code>\$DSLANG_LOGIN = 'Login';</code>
<code>\$DSLANG_ERROR_WRONGLOGIN</code>	Text der angezeigt wird, wenn der Login fehlschlägt  <code>\$DSLANG_ERROR_WRONGLOGIN = '&lt;p&gt;Benutzername oder Kennwort falsch.&lt;br&gt;Bitte probieren Sie es noch- mal.&lt;/p&gt;';</code>
<code>\$DSLANG_ERROR_EXPIRED</code>	Text der angezeigt wird, wenn die Session abläuft  <code>\$DSLANG_ERROR_EXPIRED = '&lt;p&gt;Ihre Sessi- on ist abgelaufen.&lt;br&gt;Sie m&amp;uuml;ssen sich leider erneut anmelden.&lt;/p&gt;';</code>

**dsSettings.php**

Diese Datei steuert die Arbeitsabläufe bei der Login-Prüfung und -Verarbeitung. Vor dem Gleichheitszeichen steht der Variablenname, der bestimmt, um welchen Text es sich handelt. Diesen bitte nicht verändern und auch nicht löschen, da alle Variablenamen für den fehlerfreien Betrieb notwendig sind und vorhanden sein müssen.

Wenn in einem Text „%1\$s“, „%2\$s“ oder ähnliches steht, werden diese Platzhalter durch einen anderen Text ersetzt, der sich erst im Code entscheidet (z.B. durch die eingegebene Email-Adresse).

Zu beachten ist auch, dass Sonderzeichen und Umlaute durch die entsprechenden HTML-Akronyme ersetzt werden müssen (z.B. ü = „&uuml;“, ß = „&szlig;“ etc.).

Variablenname	Erläuterung und Beispiel
\$DEBUGMODE	Diese Variable steuert, ob der Debug-Modus aktiviert ( <code>true</code> ) oder deaktiviert ( <code>false</code> ) ist. Wenn er aktiviert ist, werden zusätzliche Informationen ausgegeben, die einem bei der Fehlersuche behilflich sein können. Es wird jedoch dringend empfohlen den Debug-Modus im Normalbetrieb zu deaktivieren.  <code>\$DEBUGMODE = false;</code>
\$ LANGUAGEFILE	Legt fest, welche Sprachdatei verwendet werden soll.  <code>\$LANGUAGEFILE = 'dsLanguageDE.php';</code>
\$SESSIONUSERNAME	Legt den zu verwendenden Sessionnamen fest, indem der Loginstatus gespeichert wird.  <code>\$SESSIONUSERNAME = 'dsLoginSession';</code>
\$DSPARAM_LOGINID	Legt den Parameternamen fest, in dem der Loginname übermittelt wird.  <code>\$DSPARAM_LOGINID = 'LoginID';</code>
\$DSPARAM_LOGIN	Legt den Parameternamen fest, in dem der Loginstatus übermittelt wird.  <code>\$DSPARAM_LOGIN = 'Login';</code>
\$DSPARAMVAL_LOGIN_FAILED	Legt den Loginstatusnamen fest für eine fehlerhafte Anmeldung.  <code>\$DSPARAMVAL_LOGIN_FAILED = 'failed';</code>
\$DSPARAMVAL_LOGIN_EXPIRED	Legt den Loginstatusnamen fest für eine abgelaufene Session.  <code>\$DSPARAMVAL_LOGIN_EXPIRED = 'expired';</code>
\$RELOCATEPAGE_LOGINCHECKFAILED	Seite auf die nach einer fehlerhaften Loginprüfung von den zu schützenden Seiten aus hin umgeleitet werden soll.  <code>\$RELOCATEPAGE_LOGINCHECKFAILED = 'index.php';</code>
\$RELOCATEPAGE_LOGINSUCCESS	Seite auf die nach einer erfolgreichen Anmeldung hin umgeleitet werden soll (Erste Seite, nachdem man auf Login geklickt hat).  <code>\$RELOCATEPAGE_LOGINSUCCESS = 'admin.php';</code>

\$RELOCATEPAGE_LOGOUT	<p>Seite auf die nach dem Ausloggen hin umgeleitet werden soll.</p> <pre>\$RELOCATEPAGE_LOGOUT = 'index.php';</pre>
\$JUSTPASSWORD	<p>Legt fest, ob lediglich nach einem Passwort gefragt wird (es kann dann nur ein einziges definiert werden), oder ob eine Benutzername/Passwort-Kombination gefordert wird (hier können beliebig viele Benutzer mit jeweils einem eigenen Passwort verwendet werden.) Wenn <code>true</code>, muss die nachfolgende Variable einen einzelnen String, bei <code>false</code> einen Array beinhalten.</p> <pre>\$JUSTPASSWORD = false;</pre>
\$LOGININFORMATION	<p>Definiert die Login-Daten, also entweder das Passwort, oder eine Liste aus Benutzern mit ihren Passwörtern.</p> <p>Wenn <code>\$JUSTPASSWORD = false</code>:</p> <pre>\$LOGININFORMATION = array(     'Username1' =&gt; 'Password1',     'Username2' =&gt; 'Password2');</pre> <p>Wenn <code>\$JUSTPASSWORD = true</code>:</p> <pre>\$LOGININFORMATION = 'admin';</pre>



## Verwendung des Pakets

### Seite auf der das Login-Formular angezeigt werden soll

Hier muss lediglich ein kleiner Block genau an die Stelle in den Quelltext eingefügt werden, an der das Formular später angezeigt werden soll:

```
<?php
    include 'dsLogin/dsLogin.php';
?>
```

Eventuell müssen Sie die Pfadangabe zu der dsLogin.php entsprechend Ihren Gegebenheiten anpassen.

### Ausloggen

Um sich aus einem bestehenden Login abzumelden, müssen Sie lediglich die Seite, auf der das Login-Formular angezeigt wird, mit dem Parameter LOGOUT nach einem Fragezeichen aufrufen. Angenommen, das Formular wäre auf der Seite `index.php`, dann sähe ein Link zu dem Aufruf wie folgt aus:

```
<a href="index.php?LOGOUT">Ausloggen</a>
```

### Seiten die von dem Login geschützt werden sollen

Hier muss lediglich ein kleiner Block genau an die Stelle in den Quelltext eingefügt werden, an der das Formular später angezeigt werden soll:

```
<?php
    include 'dsLogin/dsLoginCheck.php';
?>
```

Eventuell müssen Sie die Pfadangabe zu der dsLoginCheck.php entsprechend Ihren Gegebenheiten anpassen.